

Anregungen zur Einteilung der Aufgaben für die Coronazwangspause

Liebe Eltern und Schüler der Klasse 5b,

ich hoffe folgende Gedanken und Überlegungen helfen Ihnen die Arbeit besser für Ihr Kind zu strukturieren. Bitte sehen Sie dies nicht als eine Vorschrift im Umgang mit den Aufgaben an. Der Stoff ist für ungefähr 3 Wochen geplant. Wenn es schneller gehen oder deutlich länger dauern sollte, brauchen Sie nicht nervös zu werden. Einiges hängt auch vom Arbeitstempo Ihrer Kinder ab (und das ist in Klasse 5 noch so krass unterschiedlich..!).

Aufgaben (Einüben neuer Grammatik) und Texte

Ich denke sich jeden Tag (Montag bis Freitag) einen 30 Minutenblock mit den Aufgaben zu beschäftigen ist sinnvoll. Natürlich arbeiten Ihre Kinder alle in unterschiedlichen Tempi und in unterschiedlicher Sorgfalt. Sie haben nun das „Glück“, dass Sie nicht diese große Vielfalt gleichzeitig bei Laune halten müssen ;-). Falls Ihr Kind sehr zügig, konzentriert und sorgfältig arbeitet, kann es gut sein, dass es in den 30 Minuten vieles erledigt bekommt. In diesem Fall sollten Sie darauf achten, dass Ihr Kind nicht viele Aufgaben unterschiedlichen Inhalts (unterschiedlicher Grammatik) macht, sondern Zeit darauf verwendet das grammatikalische Phänomen vertieft zu wiederholen, in dem es das entsprechende Grammatikkapitel erneut liest und nebenher seine Aufgabe auf Stimmigkeit mit der Grammatikregel überprüft. Bedient Ihr Kind das andere Extrem des Arbeitstempos, reicht ein 30 Minutenblock vielleicht nicht aus. Sie können Ihr Kind dann z.B. 2x20 Minuten oder 30+20 Minuten mit 10- 15 Minuten Pause arbeiten lassen.

Es ist zusätzlich sehr sinnvoll die Texte (*I'm always busy* und *She gets on my nerves*) aufmerksam nach dieser Grammatik zu durchsuchen und sich die Konstellationen im Text genau vor Augen führt. Wenn dann klar ist wo und wie die Grammatik hier auftaucht, sollte ihr Kind in der Lage sein den Text ins Deutsche zu übersetzen. Es ist hierbei Gang und Gebe, dass Ihre Kinder „Denglisch“ produzieren. Hier ist ein erster Übersetzungsentwurf die Grundlage für die eigentliche Übersetzung, die sich dann an deutscher Grammatik und Sprachlichkeit orientiert.

Vokabeln

Vokabeln lernen sollte sowieso schon das ganze Schuljahr ein durchlaufender Posten sein und wird in der momentanen Ausnahmesituation nicht anders gehandhabt.

3. Woche Zwangspause

Für die dritte Woche der Zwangspause sollen Ihre Kinder die Übungen im Workbook bearbeiten. Die Hinweise, wo im Workbook Sie diese Übungen finden, stehen im regulären Schulbuch nach der Überschrift der Aufgabe im Schulbuch (z.B. SB S. 56 ex. 13 *A day with the Prestons* → WB 36-37/9-10)

Diese sind in der Regel wenig zeitintensiv, verlangen aber eine Beherrschung der notwendigen Grammatik (entsprechende Grammatikkapitel sollten also bereitliegen und bei Unsicherheit eingesehen werden).

Zur weiteren Übung empfehle ich Ihnen die Seite www.englisch-hilfen.de. In der Rubrik *Grammatik und Vokabeln*, Unterrubrik *Grammatik-Übungen* finden Sie Aufgaben, die nach grammatikalischen Phänomenen geordnet sind. Für Ihre Kinder sind folgende interessant: **Zeitformen**: alles mit simple present; **Substantive**: Pluralformen, s-Genitiv, Endung s, Groß- und Kleinschreibung, Plural; **Artikel**: alle; **Sätze, Wortstellung**: Satzbau im simple present, Wortstellung; **Hilfsverben, Modalverben**: Formen von be (ohne will-future), can cannot can't, do does, have has ..., there is there are; **Verschiedenes**: passend zu den obigen Phänomenen auswählen.

Ich hoffe Ihnen hilft das weiter. Im Internet finden Sie genügend weitere Seiten, um Ihr Kind Grammatikübungen machen zu lassen.

Lösungen zu den Übungen im Buch werden spätestens Anfang nächster Woche auf der Schulhomepage verfügbar sein.

Hoffentlich geht nach den Osterferien wieder Unterricht in der Schule von Mensch zu Mensch von Statten.

Bleiben Sie und Ihre Familie gesund und kreativ in der Lagerkollerbekämpfung.

Mit freundlichen Grüßen,

Matthias Kirsch